

DRESSED

Rom Macht Mode

20. August 26
31. Januar 27

Eine Ausstellung von

VARUSSCHLACHT IM DONNERBRÜCKER LAND
MUSEUM UND PARK KALKRIESE

www.museum-august-kestner.de

mus
eum



AUGUST KESTNER

I. Informationen zur Ausstellung „DRESSED – Rom. Macht. Mode.“ im Museum August Kestner

Was würden Sie anziehen, wenn Sie im alten Rom leben würden?
Und was hätte Ihre Kleidung über Sie verraten?

Die Sonderausstellung DRESSED – Rom Macht Mode nimmt Sie und Ihre Schüler*innen mit in die faszinierende Welt der antiken Mode.

Was trugen Menschen vor 2000 Jahren wirklich?
Wie entstanden die feinen Stoffe der römischen Welt?
Und warum galt ausgerechnet Kaiser Augustus als Modemacher seiner Zeit?

In der Ausstellung kann römische Mode nicht nur gesehen, sondern erlebt werden.

Fassen Sie Materialien selbst an und schauen Sie textile Fasern unter dem Mikroskop ganz genau an.

Entdecken Sie originale archäologische Textilfunde und sehen Sie, wie Kleidung in der Antike hergestellt wurde.

Erfahren Sie, warum Mode in der Antike besonders nachhaltig war und was wir heute daraus lernen können.

Schlüpfen Sie in römische Gewänder und spüren Sie, wie sich Mode vor 2000 Jahren angefühlt hat.

In der Ausstellung treffen Sie außerdem Menschen in römischer Gewandung. Sie lassen die Mode der Antike lebendig werden und stehen gern für gemeinsame Fotos bereit.

Mode war im antiken Rom alles andere als oberflächlich. Sie zeigte, wer Du bist, wo Du hingehörst und welchen Platz Du in der Gesellschaft einnimmst.

Mit viel Witz, überraschenden Aha-Momenten und spannenden Vergleichen zur Gegenwart stellt die Ausstellung eine Frage, die bis heute aktuell ist:
Was bedeutet Mode eigentlich?

Kommen Sie mit Ihren Schüler*innen vorbei und erleben Sie römische Mode hautnah: Zum Anfassen, Anprobieren und Entdecken.

Entwickelt wurde „DRESSED – Rom Macht Mode“ vom Museum und Park Kalkriese in Zusammenarbeit mit Studierenden des Fachbereichs Textiles Gestalten der Universität Osnabrück unter der Leitung von Prof. Dr. Bärbel Schmidt. Die Ausstellung wurde dort 2024 erstmals präsentiert.

Die außergewöhnliche Ausstellungsarchitektur und Szenografie, die mit ihren Kleiderinseln, Auslagen und Shop-in-Shop Bereichen bewusst an ein modernes Kaufhaus erinnert, ist vom Kölner Gestalter Ingo Plato von res d – Design und Architektur GmbH entworfen worden.

II. Begleitprogramm für Schulen

Bei der Konzeption der Ausstellung wurde auch an die Schulen gedacht: Partizipativ angelegte

Rundgänge und Workshops sorgen für eine Verbindung zwischen Ausstellungsprogramm und Lehrplänen von Schulklassen von der Grundschule bis zur Oberstufe.

Wir bieten unsere Angebote für Schulklassen Dienstag bis Freitag ab 10:00 Uhr an.

Überblicksführung „DRESSED – Rom. Macht. Mode.“

Die Ausstellung lädt zu einer spannenden und erfahrbaren Reise in die Welt der antiken römischen Mode ein, gibt aber auch Impulse zum Nachdenken über Mode, Modebewusstsein, Status und nicht zuletzt auch Umweltfragen im Zusammenhang mit der Modeindustrie und unserem Konsum. Diese Führung gibt einen Überblick über die Ausstellung und eröffnet so den Raum für weitergehende Diskussionen im Anschluss (nur bedingt in den 60 Minuten vorgesehen).

Geeignet für weiterführende Schulen aller Schulformen und Jahrgangsstufen

Dauer: 60 Minuten

*Kosten: 2 € pro Schüler*in, bis zu 3 erwachsene Begleitpersonen frei*

Curriculare Bezugspunkte für: Geschichte, Latein, Textiles Gestalten, Werte und Normen, Gesellschaftslehre



Baum, Schaf, Pelz - und was trägst du so?

Kleidung kann aus vielen unterschiedlichen Materialien hergestellt werden. Die Schüler*innen erfahren in unserer Sonderausstellung, welche unterschiedlichen Materialien im antiken Rom verwendet wurden und warum ausgerechnet diese. Dabei stehen die Ausgangsrohstoffe, Teile der Verarbeitung und die fertigen Textilien im Mittelpunkt. Ein Blick auf die Vielfalt der heute genutzten Materialien rundet das Museumsgespräch ab.

Im anschließenden Workshop stellen die Schüler*innen sich eigene kleine Webrahmen mit einfachen Mitteln her und probieren sich an einem kleinen Webstück.

Geeignet für Grundschule ab 1. Klasse

Dauer: 120 Minuten

*Kosten: 3 € pro Schüler*in, bis zu 3 erwachsene Begleitpersonen frei*

Curriculare Bezugspunkte für: Textiles Gestalten, Sachunterricht, Geschichte, Latein

Kleider machen Römer

Im alten Rom durfte nicht jeder alles tragen. Es gab Kleidung nur für Männer und nur für Frauen. Und es gab Kleidung, die genau gezeigt hat, wer die tragende Person ist und was sie ist. Die Schüler*innen finden heraus, wonach sich römische Outfits gerichtet haben und probieren sie selbst aus. Dabei spielen Überlegungen zum Status einer Person eine wichtige Rolle.

Im anschließenden Workshop stellen die Schüler*innen eine eigene kleine Fibel her.

Geeignet für Primarstufe ab 3. Klasse und Sekundarstufe I (Klasse 5 – 10)

Dauer: 120 Minuten

*Kosten: 3 € pro Schüler*in, bis zu 3 erwachsene Begleitpersonen frei*

Curriculare Bezugspunkte für: Textiles Gestalten (Primarstufe und Sekundarstufe I), Sachunterricht, Geschichte, Latein, Werte und Normen, Gesellschaftslehre

Du bist, was du trägst!?

Kleidung begleitet uns Menschen jeden Tag, funktional, sportlich, uniform oder individuell. Die eine trägt nur eine bestimmte Farbe, der andere liebt üppigen Schmuck und Accessoires. Manche tragen stolz Tattoos, andere im Verborgenen nur für sich. Uns allen ist gemeinsam, dass wir uns durch unser Äußeres – egal, ob Kleidung, Schmuck oder Körperschmuck – ausdrücken. Wir gehen auf eine Erkundungsreise und probieren verschiedene Styles aus.

Nach einem gemeinsamen Rundgang durch die Ausstellung und dem Blick auf die Kleidung der antiken Römer, wenden sich die Schüler*innen im Workshop modernen Outfits zu, probieren sie aus und erkunden sie in Hinblick auf Selbstwahrnehmung, Fremdwahrnehmung, Vorurteile und Status.

Geeignet für Sekundarstufe I und II

Dauer: 120 Minuten

*Kosten: 3 € pro Schüler*in, bis zu 3 erwachsene Begleitpersonen frei*

Curriculare Bezugspunkte für: Geschichte, Latein, Textiles Gestalten, Werte und Normen, Gesellschaftslehre



III. Kontakt, Buchung und weiterführende Informationen

Stefanie Abraham
Kulturvermittlung / Museumspädagogik
Telefon: 0511 168 44456

Giulia Degrassi
Besucherservice
Telefon: 0511 168 42120

E-Mail: museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de

Museum August Kestner | Platz der Menschenrechte 3 | 30159 Hannover
www.museum-august-kestner.de
Öffnungszeiten: Di–So 11–18 Uhr, Mi 11–20 Uhr, Fr freier Eintritt, Mo geschlossen

